



PRESSEINFORMATION

Ist Montabaur bald „Deutschlands aktivste Stadt“?

- **Offizielle Jury nominiert Montabaur als Kandidatenstadt von Mission Olympic**
- **Insgesamt 23 Städte für zweite Phase des bundesweiten Wettbewerbs von Coca-Cola und DOSB ausgewählt**
- **Mit einer Bewerbung bis zum 30. September können sportliche Initiativen aus den Kandidatenstädten ihre Stadt auf dem Weg zum Titelgewinn unterstützen**

Berlin, 17. Juli 2012 – Für ihr herausragendes, sportliches Engagement wählte die offizielle Jury von Mission Olympic Montabaur in die zweite Phase des bundesweiten Wettbewerbs von Coca-Cola Deutschland und dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB). Zusammen mit 22 weiteren Kandidatenstädten aus elf verschiedenen Bundesländern kämpft Montabaur um den Titel „Deutschlands aktivste Stadt 2013“ und steht nun vor der Aufgabe, bis zum 30. September möglichst viele sportliche Initiativen zum Mitmachen zu motivieren.

Mit der heute startenden zweiten Phase des Wettbewerbs sucht Montabaur Sportgruppen, Teams oder Bewegungstreffe aus dem gesamten Stadtgebiet, die sich durch ihr bürgerschaftliches Engagement für einen gesunden und aktiven Lebensstil einsetzen und die Menschen mit vielfältigen Angeboten in Bewegung bringen. Durch ihre Teilnahme können sie Montabaur auf dem Weg zum Titelgewinn aktiv unterstützen.

Uwe Kleinert, Leiter Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit von Coca-Cola Deutschland, Projektleiter und Jurymitglied von Mission Olympic: „Bereits mit den aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen hat Montabaur eindrucksvoll bewiesen, dass Sport und Aktivität im Ort großgeschrieben werden und sich die Stadt für ein Leben in Bewegung einsetzt. Wir gratulieren Montabaur zur Nominierung als Kandidatenstadt und sind bereits gespannt auf die verschiedenen sportlichen Initiativen, mit denen sich die Bürgerinnen und Bürger der Stadt im täglichen Leben fit halten.“

Walter Schneeloch, Vizepräsident Breitensport/Sportentwicklung im DOSB und Jurymitglied bei Mission Olympic, führt aus: „In den vergangenen Jahren haben wir in der zweiten Phase des Wettbewerbs Sportgruppen vom privaten Lauffreiwort unter Kollegen bis hin zum Seniorensport kennengelernt und trotzdem überraschen uns die Kandidaten immer wieder aufs Neue mit ihrem vielseitigen Sportangebot. Über 8.600 bürgerschaftliche Gruppen, Teams und Treffs haben sich seit 2007 beteiligt – eine beeindruckende Zahl, die den Stellenwert von Sport und Bewegung in den Städten verdeutlicht.“

Der Titel „Deutschlands aktivste Stadt“ wird auch dieses Mal wieder in drei Größenkategorien vergeben: Kleine Städte mit bis zu 25.000 Einwohnern

Coca-Cola GmbH
Pressestelle
Stefanie Effner
Telefon (030) 22606-9800
E-Mail presse@coca-cola-gmbh.de

Coca-Cola GmbH
Projektleitung Mission Olympic
Uwe Kleinert
Telefon (030) 22606-9434
E-Mail ukleinert@coca-cola.com

Deutscher Olympischer Sportbund
Pressekontakt
Markus Böcker
Telefon (069) 6700-304
E-Mail boecker@dosb.de



PRESSEINFORMATION

stehen sich in der ersten Kategorie gegenüber. In Kategorie 2 stellen mittelgroße Städte von 25.000 bis 75.000 Einwohnern ihre Sportlichkeit unter Beweis. Großstädte mit über 75.000 Einwohnern treten in der dritten Kategorie gegeneinander an. Im Anschluss an die zweite Wettbewerbsphase gibt die Jury bekannt, welche beiden Städte es in jeder Größenkategorie in die Endrunde geschafft haben. Die sechs Finalisten richten im Sommer 2013 jeweils ein großes Sportevent als Finale von Mission Olympic aus, bei denen es auf die Aktivität jeder und jedes Einzelnen ankommt. Die Sieger in den drei Kategorien werden Ende 2013 verkündet, die sich dann über ein Preisgeld in Höhe von 20.000, 35.000, bzw. 50.000 Euro zur Förderung des städtischen Breitensports freuen können. Auch die Zweitplatzierten unterstützt Coca-Cola mit Fördersummen von 6.000, 10.000 bzw. 15.000 Euro.

Eine Übersicht aller Kandidatenstädte finden Sie unter <http://www.mission-olympic.de/?kandidatenstaedte-2012-2013>. Allgemeine Informationen zum Wettbewerb Mission Olympic erhalten Sie unter www.mission-olympic.de/presse.

Die Initiatoren von Mission Olympic

Coca-Cola ist seit 1928 Partner der Olympischen Bewegung und seit 1929 auch in Deutschland aktiv. Ca. 10.000 Mitarbeiter produzieren und vertreiben hier mehr als 70 alkoholfreie Getränke – von Erfrischungsgetränken über Sportgetränke, Säfte und Schorlen bis hin zu Wässern.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist am 20. Mai 2006 aus der Verschmelzung von Deutschem Sportbund und Nationalem Olympischen Komitee hervorgegangen und zählt 27,5 Millionen Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Sportvereinen.

Coca-Cola GmbH
Pressestelle
Stefanie Effner
Telefon (030) 22606-9800
E-Mail presse@coca-cola-gmbh.de

Coca-Cola GmbH
Projektleitung Mission Olympic
Uwe Kleinert
Telefon (030) 22606-9434
E-Mail ukleinert@coca-cola.com

Deutscher Olympischer SportBund
Pressekontakt
Markus Böcker
Telefon (069) 6700-304
E-Mail boecker@dosb.de